

RELFYDESS®

Experience Workshop

Zertifikat

Dr. med. Kira Keller

hat erfolgreich an dem Hands-on Workshop zu

RELFYDESS®

(Botulinum-Toxin Typ A)

teilgenommen.

10.02.2025

Datum

Melanie Sander

Clinical Education
Manager AX

Relfydess® 100 Einheiten/ml Injektionslösung. Wirkstoff: Botulinum-Toxin Typ A zur Injektion (Ph.Eur.). **Zusammensetzung:** 1 ml Injektionslösung enthält 100 Einheiten Botulinum-Toxin Typ A zur Injektion (Ph.Eur.). Jede Durchstechflasche enthält 150 Einheiten in 1,5 ml Lösung. Die Wirksamkeits-Einheiten sind spezifisch für Relfydess® und nicht mit anderen Botulinum-Toxin-Arzneimitteln austauschbar. Sonstige Bestandteile: Natriummonohydrogenphosphat-Dihydrat (Ph.Eur.), Natriumdihydrogenphosphat-Dihydrat, Kaliumchlorid, Natriumchlorid, Polysorbat 80 (E 433), Tryptophan, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Relfydess® wird angewendet zur vorübergehenden Verbesserung des Aussehens von mittelstarken bis starken Glabellafalten bei maximalem Stirnrunzeln sowie von mittelstarken bis starken seitlichen Kanthalfalten, sichtbar bei maximalem Lächeln, allein oder in Kombination, bei erwachsenen Patienten unter 65 Jahren, wenn das Ausmaß dieser Falten eine erhebliche psychische Belastung für den Patienten darstellt. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile, bestehende Infektion an der vorgesehenen Injektionsstelle, bestehende Myasthenia gravis, Lambert-Eaton-Syndrom oder amyotrophe Lateralsklerose. **Nebenwirkungen:** Häufig ($\geq 1/100$, $< 1/10$): Kopfschmerzen; Augenlidptosis; Reaktionen an der Injektionsstelle (z. B. blaue Flecken, Erythem, Schwellung, Pruritus, Schmerz, Unbehagen, Hämatom, Überempfindlichkeit und Wärme). Gelegentlich ($\geq 1/1\,000$, $< 1/100$): Überempfindlichkeit; Sehverschlechterung, trockenes Auge, Asthenopie, Schwellung des Augenlids; Brauenptose, Urtikaria; muskuläre Schwäche, Muskelkrampf. **Warnhinweise:** Enthält Polysorbat. **Verschreibungspflichtig. Pharmazeutische Unternehmer:** Zulassungsinhaber: Ipsen Pharma, Boulogne-Billancourt (Frankreich), Mitvertreiber: Galderma Laboratorium GmbH, Düsseldorf.

Stand: September 2024